

Italienisch

Grundlagenfach

1.	2.	3.	4.	5.
4				

Allgemeine Ziele

Der Sprachunterricht hat zum Ziel, im sprachlichen Bereich kompetente, verantwortungsbewusste und kritische Menschen zu bilden. Der Italienischunterricht bezweckt, den Schülerinnen und Schülern Grundkenntnisse der italienischen Sprache zu vermitteln. Sie lernen, sich in unserer dritten Landessprache über persönliche Belange, Interessen und Meinungen untereinander auszutauschen und sich im italienischen Alltag zurechtzufinden. Im Unterricht soll auch der Zugang zum kulturellen Geschehen der italienischen Schweiz und Italiens erleichtert werden. Ausserdem haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit das international anerkannte Sprachdiplom D.E.L.I. (Diploma Elementare di Lingua Italiana) der « Accademia Italiana di Lingua – AIL, Firenze » zu erwerben. Zudem wird im Fach Italienisch im 9. Schuljahr (1. Jahr Kollegium) die Basis für das Schwerpunktfach Italienisch gelegt.

Richtziele nach Unterrichtseinheiten

Erstes Jahr

Grundkenntnisse

Die Schülerin, der Schüler kennt

- die Grundregeln und Sprachstrukturen des gesprochenen Italienisch
- einen zeitgemässen Grundwortschatz (Niveau A1/A2)
- die wichtigsten grammatikalischen Regeln der Umgangssprache und die entsprechenden schriftlichen Ausdrucksformen (Niveau A1/A2)
- Grundformen im schriftlichen Ausdruck (Niveau A1/A2)
- die Hauptzeiten. (Niveau A1/A2)

Grundfertigkeiten

Die Schülerin, der Schüler kann

- einfache Sätze bilden und verstehen (Niveau A1/A2)
- einfache Gespräche führen (Niveau A1/A2)
- Fragen stellen und beantworten (Niveau A1/A2)
- sich in Alltagssituationen zurecht finden
- kleine Texte schreiben.
- kurze Hör- und Leseverstehen erarbeiten können (Niveau A1/A2)

Jahresprogramm

1. Jahr

Die Kommunikation steht im Vordergrund. Das wichtigste sind die Sprechabsichten, d.h. die grundlegenden Mitteilungsbedürfnisse, in die sich die sprachliche Verständigung gliedern lässt (z.B. sich informieren, sich etwas wünschen, etwas vorschlagen usw.). Diese soll in kleinen Dialogen, quer durch die verschiedenen Bereiche (Kontaktaufnahme, Verabredung, Auskünfte einholen, Bestellungen machen usw.) eingesetzt werden. Die Schülerin, der Schüler eignet sich jene Kenntnisse an, die einen hohen Übertragungswert haben und ihr/ihm eine grosse sprachliche Beweglichkeit geben. Sie lernen die Alltagssprache der Italiener kennen.

Die Grammatik wird systematisch aus dem Sprachgebrauch heraus erklärt und anschliessend anhand von vielfältigen Aktivitäten und Arbeitsformen geübt, die besonders das selbständig entdeckende Lernen und das Lernen in der Gruppe fördern. Behandelt werden: bestimmte und unbestimmte Artikel, Substantive, Adjektive, Pronomen, Präpositionen, Konjunktionen, regelmässige und unregelmässige Verben im Präsens und im Perfekt.

Den Schülerinnen und Schülern werden verschiedene grundlegende Lernstrategien und Arbeitstechniken aufgezeigt, die das Lernen von Vokabeln und Grammatik erleichtern und bei Übersetzungen hilfreich sind. Ausserdem haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit das international anerkannte Sprachdiplom D.E.L.I. (Diploma Elementare di Lingua Italiana) der «Accademia Italiana di Lingua – AIL, Firenze» zu erwerben.

Im Fach Italienisch wird im 9. Schuljahr (1. Jahr Kollegium) die Basis für das Schwerpunktfach Italienisch gelegt und der Kurs soll die Teilnehmer motivieren, Italienisch als Schwerpunktfach zu wählen.

<i>Kantonales Programm</i>	<i>Schulprogramm KSSB</i>
mündliche und schriftliche Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> - Frage-Antwort: Alltagssituationen simulieren (z.B. Kontaktaufnahme, Begrüssung, Trinken und Essen gehen, Orientierung in einer Stadt, eine Unterkunft suchen, Einkaufen gehen, Alltag und Familie, Urlaubspläne, Wohnung und Wohnort, Vorlieben und Abneigungen, verbotene und erlaubte Handlungen, Freizeit, Arzt, Apotheke, Sport, Feste, italienische Küche etc.) - Kurze Texte über einfache Themen verfassen - Textverständnisse
Kennenlernen der Alltagssprache der Italiener (Grundwortschatz)	<ul style="list-style-type: none"> - Hörverständnisse, Bildergeschichten - Städte und Regionen italienischsprachiger Gebiete
Kleine Dialoge	<ul style="list-style-type: none"> - einfache Gespräche führen
Systematischer Aufbau der grammatikalischen Grundkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsheft mit Übungen zur entsprechenden Grammatik (bestimmter und unbestimmter Artikel, (reflexive) Verben im Präsens und Partizip Perfekt, Teilungsartikel, Zahlen, Substantive, Adjektive (Angleichung) und Adverbien (Pronominaladverbien CI und NE), Pronomen (Subjekt-, Personal-, Possessiv- und Objektpronomen), (Verschmelzung) Präpositionen und Höflichkeitsform, doppelte Verneinung, Aussprache)

Lehrmittel

Nuovo Espresso 1 (Lehr- und Arbeitsbuch mit DVD und Audio-CD)
 Ein Italienischkurs Europäischer Referenzrahmen A1
 Hueber Verlag, München: 2015
 Europäischer Referenzrahmen A1
 ISBN 978-3-19-205438-9

Fächerübergreifende Elemente

Musik: Die Texte von italienischen Liedermachern werden in der Klasse übersetzt und im Musikunterricht gesungen.

Anmerkungen und Ergänzungen

In Zusammenarbeit mit der Sprachschule Leonardo da Vinci, Florenz, können die Studentinnen und Studenten das international anerkannte Sprachdiplom D.E.L.I. (Europäischer Referenzrahmen A2) erwerben.